BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
KREISTAGSFRAKTION LANDKREIS FÜRTH

Herrn
Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2

90513 Zirndorf

Kreistagsfraktion Landkreis Fürth

Marianne Schwämmlein
Stellv. Fraktionssprecherin

Widukindstr. 32
90579 Langenzenn

Tel: +49 (9101) 79 39
Mobil: 0171 / 12 18 589

marianne.schwaemmlein@t-online.de

Langenzenn, 03.05.2012

Antrag an den Kreistag die Seitenstreifen unserer Landkreisstraßen und unserer Radwege zum Erhalt der Artenvielfalt zukünftig extensiv zu pflegen

Sehr geehrter Herr Landrat Dießl,
Sehr geehrte Damen und Herren des Kreistages,

Die Kreistagsfraktion von B´90/DIE GRÜNEN im Landkreis Fürth stellt hiermit den Antrag ab sofort die Pflege der Straßenränder entlang unserer Kreisstraßen und Radwege nur noch extensiv auszuführen, um die Biodiversität zu erhalten und ein reichhaltigeres Nahrungsangebot für unsere Nutzinsekten (Bienen usw.) anzubieten und Rückzugsmöglichkeiten für Arten zu schaffen

Begründung:
Das Nahrungsangebot, sowie der Lebensraum für Bienen, Hummeln, Schlupfwespen, Tag- und Nachtfalter die auf Blühpflanzen angewiesen sind, werden durch die stetige Zunahme von Mais-Monokulturen immer mehr reduziert. Vor allem in den blühärmeren Monaten ab Mitte Juli leiden unsere Wildbienen und alle anderen Insekten verstärkt darunter.

Mit der Inbetriebnahme von immer mehr Biogasanlagen ist zu beobachten, dass die Blütenvielfalt und damit das Nahrungsangebot für Nützlinge bekanntermaßen immer weiter eingeschränkt werden. Dies hat einen Rückgang der Biodiversität zur Folge.
Zur Erzeugung von hochwertigem Biogas wird ein sehr großer Anteil der Energiepflanze Mais benötigt. Der Anteil an Mais-Monokulturen wird auch bei uns im Landkreis immer höher, wie deutlich zu beobachten ist. Monokulturenanbau gefährdet damit das Überleben der Arten, insbesondere von Bienen aber auch allen anderen Insekten.

Der Landkreis Fürth kann mit einer extensiven Pflege der Straßenränder an seinen Kreisstraßen und Radwegen zur Erhaltung der Artenvielfalt einen großen Beitrag leisten. Es würden Saumbiotope und damit ein zusätzliches Nahrungsangebot für unsere Insektenwelt entstehen.

Farbenprächtige Raine erfreuen den Menschen und sprechen sein ästhetisches Empfinden an. Das Vorkommen von Schmetterlingen, Vögeln und anderen Tiergruppen erhöht den Erlebniswert der Landschaft. Insofern tragen naturnahe Saumbiotope auch zur Steigerung der Lebensqualität der Bevölkerung teil.

Download Informationsbroschüre des NABU (Naturschutzbund) zur naturverträglichen (extensiven) Pflege von Straßenrändern und Wegrainen
http://baden-wuerttemberg.nabu.de/download/pdfsbroschueren/Strassenrand.pdf

Marianne Schwämmlein
Kreisrätin/Stellv. Fraktionssprecherin B´90/DIE GRÜNEN
Landkreis Fürth